

Wehranlagen

Ein Stadtführer aus dem Jahr 1891 beschreibt:

" ...die ausgedehnten Parkanlagen jenseits der zweiten Brücke, bepflanzt mit vielen seltenen fremdländischen Bäumen und Gesträuchen, und bevölkert von Singvögeln, insbesondere auch Nachtigallen in großer Zahl."

Die Rede ist von dem ehemaligen Exerzierplatz der Schweinfurter Landwehr, der 1868 in eine Parkanlage umgestaltet wurde, den Wehranlagen. Taufpate für die **Wehranlagen** standen auch die Überfallwehre zur Hochwasserregulierung im angrenzenden Main.



Die beliebte Anlage wurde schon vor ihrer Umgestaltung von den Schweinfurtern in ihrer Freizeit genutzt, bei Feiern, Stelldicheins oder zum Schwimmen in den Schwimmschulen und -bädern am Main.

In den Jahren 1880 bis 1944 beherbergte die Anlage einen Tiergarten mit zahlreichen Vogelarten, einheimischen Tieren und Raubtieren.



Heute findet der Besucher eine ausgedehnte, gepflegte Grünanlage an deren Eingang der beliebte Springbrunnen mit seinen Wasserspielen steht. Eine abwechslungsreiche und immer noch exotische Tier- und Pflanzenwelt lädt zur Entdeckungsreise ein. Der Pfinz-Teich mit seinen Enten, die Boccciaanlage, der Abenteuerspielplatz und ein Kneippbecken sind nur einige Stationen die Abwechslung bieten. Spaziergänger und Jogger finden ein ausgeschildertes Wegenetz, das jedem Anspruch Genüge leistet.

Fotos: Andreas Hub